



# DEUTSCHER AERO CLUB E.V.

Mitglied der Fédération Aéronautique Internationale und des Deutschen Olympischen Sportbundes

**BUNDESKOMMISSION MODELLFLUG – SPORTAUSSCHUSS FESSELFUG**

[www.modellflugimdaec.de](http://www.modellflugimdaec.de)

---

## **RAHMENAUSSCHREIBUNG 2023** **für Deutsche Meisterschaften und Ranglistenwettbewerbe** **Klassen F2A, F2B, F2C, F2C-MTR, F2D, F4B, F4B-SC**

---

### **1. Ausrichter, Veranstalter**

Der Deutsche Aero-Club e.V., Bundeskommission Modellflug, veranstaltet nach den Bedingungen dieser Ausschreibung die Deutschen Modellflugmeisterschaften in den Klassen **F2B, F2C-MTR** und Ranglistenwettbewerbe in den Klassen **F2A, F2B, F2C, F2D**, zur Qualifikation für die Nationalmannschaft sowie der B- und C-Kader. Mit der Ausrichtung der Wettbewerbe werden Mitgliedsverbände des DAeC beauftragt, die im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Sportausschusses Fesselflug die Durchführung ganz oder teilweise an einen Ortsverein übertragen können (in Sonderfällen auch an Veranstalter von internationalen Wettbewerben). Für die einzelnen Wettbewerbe sind gesonderte Ausschreibungen zu erstellen.

### **2. Aufgaben, Titel, Preise**

Aufgabe der Ranglistenwettbewerbe ist die Bildung einer Rangliste in den einzelnen Fesselflug-Klassen. Die besten Teilnehmer der Rangliste haben gemäß ihrer Platzierung Anrecht auf Berufung in die Nationalmannschaft und in den B- und C-Kader. Die ersten sechs Platzierten der Rangliste bilden den Kader der Nationalmannschaft. Aus diesem Kader werden drei Sportler für die Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft vom Vorstand der Bundeskommission Modellflug nominiert. Vorrangig dabei ist die Reihenfolge in der Rangliste, weitere Kriterien sind die Einhaltung des Verhaltenscodex für Nationalmannschaften sowie der weiteren Sportbestimmungen, aktueller Leistungsstand, Teamfähigkeit, Fairness, Gesundheit und ähnliches. Die Starter in den Juniorenklassen der Nationalmannschaft schlägt der Vorsitzende des Sportausschusses Fesselflug in Absprache mit dem Mannschaftsführer zur Berufung durch den Vorstand der Bundeskommission Modellflug vor.

### **3. Teilnahmeberechtigung**

Alle Teilnehmer der Ranglistenwettbewerbe der Jahresrunde 2022 müssen Mitglied im DAeC sein. Dies ist durch Vorlage des Mitgliedsausweises zu belegen. Die Mitgliedsnummer ist auf dem Meldeformular zur Jahresrunde anzugeben.

Sind Ranglistenwettbewerbe in internationale FAI-Wettbewerbe integriert, ist eine FAI-Sportlizenz zusätzlich erforderlich.

Die Abgabe der Teilnahmeerklärung muss fristgerecht vorliegen. Mit seiner Teilnahme an Ranglistenwettbewerben, Deutschen Meisterschaften, Teilwettbewerben zu Deutschen Meisterschaften, Aufstiegswettbewerben und sonstigen Qualifikationswettbewerben, die von der Bundeskommission Modellflug des DAeC ausgeschrieben oder die von der Bundeskommission Modellflug als Ranglisten- bzw. Qualifikationswettbewerb anerkannt sind, erkennt der Teilnehmer der Jahresrunde nachfolgende Dokumente vorbehaltlos an:

Sporting Code - Section 4:Aeromodelling der FAI für die Klasse F2. [http://www.fai.org/sites/default/sc4\\_vol\\_f2\\_controlline\\_22.pdf](http://www.fai.org/sites/default/sc4_vol_f2_controlline_22.pdf)

BeMod, <http://www.modellflugimdaec.de/f2-fesselflug/>

Die Sportordnungen des Deutschen Aero-Clubs und der Bundeskommission Modellflug.

[Http://www.modellflugimdaec.de/f2-fesselflug/](http://www.modellflugimdaec.de/f2-fesselflug/)

Anti-Doping Bestimmungen des DAeC und das Anti-Doping Regelwerk der nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) [www.nada.de](http://www.nada.de)

Die Überweisung des Allgemeinen Startgeldes muss zum festgelegten Termin erfolgt sein.

Für Modellflugpiloten, die nicht Mitglied im DAeC sind und die keine FAI-Sportlizenz besitzen, besteht in den Klassen F2B, und F4B und den Beginnerwettbewerben die Möglichkeit, an Wettbewerben in Deutschland teilzunehmen.

men. Sie benötigen lediglich einen Versicherungsnachweis. Sie können nicht an der Kaderwertung teilnehmen, aber bei Deutschen Meisterschaften in die Wertung aufgenommen werden.

#### 4. Wettbewerbsregeln

Die Ranglistenwettbewerbe werden nach den Bestimmungen für den Modellflugsport (BeMod) durchgeführt. <http://www.modellflugimdaec.de/bemod/bemod/index.htm>  
Jeder Wettbewerb gilt als gesonderte Veranstaltung im Sinne der Bestimmungen der BeMod über die Verleihung von Modellflugeleistungsabzeichen.

#### 5. Wertung

In der **Klasse F2A** werden für die Jahresrunde 2023 alle Weltcup -Wettbewerbe als Ranglistenwettbewerbe angeboten.

Bei jedem Ranglistenwettbewerb werden die Platzierungen nach der schnellsten geflogenen Geschwindigkeit (km/h) ermittelt.

Für die Endwertung werden aus den drei besten Ranglistenwettbewerbsergebnissen die Geschwindigkeiten (km/h) addiert.

Die 6 Teilnehmer mit den höchsten Geschwindigkeiten, mindestens zwei Wettbewerbsteilnahmen und mindestens einer C-Leistung (240 km/h) bilden den Kader der Nationalmannschaft, aus dem drei für die kommende EM oder WM nominiert werden.

In der **Klasse F2B** werden für die Jahresrunde 2023 sechs Ranglistenwettbewerbe angeboten.

Bei jedem Ranglistenwettbewerb werden die Platzierungen nach erreichter Gesamtpunktzahl in Prozent (zwei Stellen hinter dem Komma) zum besten deutschen Teilnehmer (=100,00%) abgestuft.

Für die Endwertung werden aus den drei besten Ranglistenwettbewerbsergebnissen die Prozentzahlen addiert.

Die 6 Teilnehmer mit den höchsten Prozentzahlen, mindestens zwei Wettbewerbsteilnahmen und mindestens einer C-Leistung (=55% der möglichen Höchstpunktzahl) bilden den Kader der Nationalmannschaft, aus dem drei für die kommende EM oder WM nominiert werden.

In der **Klasse F2C** werden für die Jahresrunde 2023 alle internationalen Wettbewerbe angeboten.

Bei jedem Ranglistenwettbewerb werden die Platzierungen nach der besten 100-Runden-Zeit in min. ermittelt.

Für die Endwertung werden aus den zwei besten Ranglistenwettbewerbsergebnissen die schnellsten 100-Runden-Zeiten (min.) addiert.

Die 6 Teams mit der geringsten Gesamtzeit, mindestens zwei Wettbewerbsteilnahmen und mindestens einer C-Leistung (= 3 min 55 sec) bilden den Kader der Nationalmannschaft, aus dem drei Teams für die kommende EM oder WM nominiert werden.

In der **Klasse F2D** werden für die Jahresrunde 2023 sechs Ranglistenwettbewerbe angeboten.

Bei jedem Ranglistenwettbewerb werden die errungenen Siege gewertet.

Für die Endwertung werden aus den drei besten Ranglistenwettbewerbsergebnissen die Siege addiert.

Die 6 Teilnehmer mit den meisten Siegen und mindestens zwei Wettbewerbsteilnahmen bilden den Kader der Nationalmannschaft, aus dem drei für die kommende EM oder WM nominiert werden.

Bei Gleichstand bestimmen die Platzierungspunkte (=Teilnehmerzahl geteilt durch Platz) der drei besten Teilwettbewerbe die Rangfolge.

#### 6. Auswahl und Durchführung

Die Auswahl der Wettbewerbe und Termine der Ranglistenwettbewerbe erfolgt durch den Sportausschuss Fesselflug. Für die Ausschreibung und Abwicklung der Wettbewerbe sind die „Richtlinien für Wettbewerbsausschreibungen“ zu beachten.

Die Wettbewerbsergebnisse und -berichte erhält die Bundesgeschäftsstelle innerhalb von vier Wochen.

Bei internationalen Wettbewerben wird diese Aufgabe von einem offiziellen Beobachter, der vom Vorsitzenden des Sportausschusses Fesselflug bestellt wird, übernommen.

## 7. Gebühren

Die Gebühren für die Ranglistenwettbewerbe FESSELFLUG der Jahresrunde 2023 teilen sich in folgende Teilbeiträge:

**A) Allgemeines Startgeld (Euro 10,00)** sowie **B) Ausrichter-Startgeld**

Das „*Allgemeine Startgeld (A)*“ (Euro 10,00) gilt pro Teilnehmer und Klasse (Klasse F2C 1 Team = 2 Teilnehmer) für die gesamte Jahresrunde und muss **vor Beginn der Wettbewerbe** mit der Teilnahmeerklärung und Angabe der Fesselflugklasse an den Vorsitzenden des Sportausschusses Fesselflug überwiesen bzw. geschickt werden (Post, E-Mail).

Wolfgang Gehrig  
Papendahlweg 1  
31008 Elze  
E-Mail: [w.gehrig@t-online.de](mailto:w.gehrig@t-online.de)

Wolfgang Gehrig  
IBAN: DE 49 2519 3331 1005 4553 00  
BIC: GENODEF1PAT  
Kennwort „Rangliste 2023“

bis **spätestens 15. April 2023 !**

Das „*Ausrichter-Startgeld (B)*“ wird laut Einzelausschreibung des Veranstalters vom Teilnehmer selbst vor Ort an den Wettbewerbs-Veranstalter entrichtet.

DEUTSCHER AERO-CLUB e.V.  
Bundeskommision Modellflug

gez. Wolfgang Gehrig

Vorsitzender Sportausschuss Fesselflug

Elze, 19. 01. 23